



GENERATIONENBRÜCKE

Mönchweiler

Protokoll Initiativkreis

Mittwoch, 08.11.2017, 19:30 Uhr, Gemeinschaftsraum Wohn.Park

Versammlungsleitung: JD Pechmann
Nächste Versammlungsleitung: Gunter Steidinger
Protokoll: E.Nitsche
Nächstes Protokoll: Gunter Steidinger

A.Frank begrüßt als Sprecher und Vorsitzender GB
Versammlungsleiter Pechmann, BM Fluck, einige Gemeinderäte, die
Vertreter der Presse und mehr als 30 Mönchweiler Bürgerinnen und
Bürger bzw. Mitglieder der GB und Erstbewohner des Wohn.Park und
blickt zurück zu den vergangenen Sitzungen der GB als Gäste des
Schwarzwald-vereins, wobei er sich herzlich bei den Eheleuten Gisela
und Dietmar Eberhard für die gute Versorgung im Vereinsheim des
Schwarzwaldvereins bedankte.

Top 1: Protokoll der letzten Sitzung
Ohne Einwendungen genehmigt!

Top 2: Nächster Termin Initiativkreis
Mittwoch, 10.01.18, 19.30 Uhr, Gemeinschaftsraum Wohn.Park
Ohne Einwände angenommen.

Top 3: Organisation Gemeinschaftsraum
Die Getränkeversorgung hat am heutigen Abend unter
schwierigen Umständen HJ Kretschmer übernommen.
Erschwerte Beförderung der Getränke durch Ausfall des Lifts.
Keine Kühlmöglichkeit für die Getränke (sollten nach Möglichkeit
noch beschafft werden). Außerdem wäre es sinnvoll, eine
Spülmaschine für Gläser anzuschaffen. Wird nicht weiter drauf
eingegangen.

Top 4: Bankeinzugsverfahren für den e.V.
Ein Bankeinzugsverfahren per SEPA Lastschriftmandat kann ab
sofort von den Spendern bei der Volksbank zugunsten des GB
Kontos beantragt werden. IBAN: DE10 6949 0000 0033 3256 06
Anmerkung von JD Pechmann: Um den gezahlten Beitrag für
die Steuerrückzahlung einsetzen zu können, sollte auf der
Überweisung erscheinen: „Spende für Seniorenhilfe“ - und nicht
„Mitgliederbeitrag“.

Top 5 und 6: Pflegegruppenbetrieb ab 01.11.17; Runder Tisch mit Mediclin

Frau Schuster von Mediclin berichtet von der ambulanten Pflegewohngruppe, die von einer Person zum jetzigen Zeitpunkt in naher Zukunft um mindestens zwei wachsen wird.

Ein Runder Tisch mit Projektleitern der GB wird noch stattfinden, dazu müssen die Bewohner in der Einrichtung erst einmal richtig „angekommen“ sein.

Ein Adventskaffee für alle Hausbewohner ist vorgesehen, Termin ist noch offen. Projektleitung mit Vorbesprechung liegt bei Frau Schuster.

Top 7: Das Treffen der Flüchtlingshelfer von Mönchweiler hat am 07.11.17 um 18.00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses stattgefunden.

Top 8: Projekte. Aktueller Status

a. Flüchtlingshilfe in Mönchweiler

Frau Ulrike Pfaff-Polaczek berichtet ausführlich. Herr Menton ist der Betreuer der ehrenamtlichen Flüchtlingshelfer.

Betreut von den Helfern wird zurzeit die Familie Chahin mit ihren drei Kindern. Die Betreuung ist bei dieser Familie für die Betreuer angenehm, auch die Fortschritte in der deutschen Sprache sind beachtlich.

Außerdem gibt es noch einen Flüchtling aus Kaschmir, der schon einige Jahre in Mönchweiler lebt und längere Zeit Deutschunterricht bekommt. Er wird vor allem von den Eheleuten Apelt betreut. Zurzeit arbeitet er bei HMT, St.Georgen. Er sucht eine kleine Wohnung für 200 €, würde aber gern zusätzliche Leistungen erbringen durch Mithilfe bei Senioren bzw. im Alltagsgeschäft (Auskunft A.Frank). Fam. Preuss bietet 2 gut erhaltene Fahrräder kostenlos an.

b. Heilig Abend für Alleinstehende richten wieder die Eheleute Steidinger in der Arche aus, in Zusammenarbeit mit Frau Hetzel. Benötigt werden lediglich vier kräftige Männer zum Tische aufstellen und abbauen. Ein Abholservice soll wieder angeboten werden. Weihnachtsgebäck und Kuchen werden gern entgegen genommen.

c. Narretei um 3 nach3 wird am 27.01.18 durchgeführt. HJ Kretschmer überrascht wieder mit einem fertigen Konzept. Da für 75 bis 90 Personen Platz benötigt wird, kommt man an der alten Schulaula nicht vorbei. Von Frau Meißner liegt schon das Einverständnis vor. HJ Kretschmer übernimmt den Einkauf, Wolfgang Kratt den musikalischen Teil, an der Theke helfen Schüler. Für den Aufbau/Abbau am Samstag/Sonntag versucht man jüngere Helfer aus der GB

zu gewinnen. Vielleicht findet sich sogar ein neuer Mönch für A.Frank.

Top 9: Verschiedenes, Anregungen

BM Fluck berichtet:

Die für Mönchweiler vorgesehenen 15 Flüchtlinge nimmt Villingen. Dafür will die Gemeindeverwaltung für die derzeit im Bauhof wohnenden sechs bis sieben Männer andere Wohnmöglichkeiten schaffen.

Der Raum in der Kath. Kirche wird von der Gemeinde als Vereinsraum übernommen.

Telefon für Betreutes Wohnen Zuhause:

Herr Pechmann berichtet, dass eine Umstellung bei dem von der GB benutzten Telefon bevorsteht und aus diesem Grund die GB an die Diakonie die monatliche Grundgebühr zahlen würde, was bislang für die GB kostenlos war.

Herr Birbaum berichtet über Winterdienst mit Schülern:

Vier neue Schüler – nicht aus Mönchweiler – würden gern mitmachen, wenn sie mit öffentl. Nahverkehr auch am Samstag/Sonntag herkommen könnten. Da eine Möglichkeit fehlt, können sie nicht eingesetzt werden. Es können also keine Schüler für den Winterdienst zusätzlich angeboten werden.

Essen auf Rädern

Gasthaus „Adler“ kann das Mittagessen für Senioren nicht mehr ins Haus liefern. Die Mittagessen-Bereitstellung wäre noch möglich, um das Ausfahren müsse sich die GB kümmern.

Dietmar Eberhard findet eventuell eine Lösung. Weitere Mitglieder der GB haben sich ebenfalls angeboten. A. Frank wird per Rundbrief weitere Fahrer suchen.

A. Frank stellt der Versammlung weitere Anbieter für Essen auf Rädern vor: Awo, DRK, Kath. Sozialdienst, Malteser

Top 10: Neues Projekt der GB, vorgeschlagen von A. Frank:

„Dämmerschoppen“: Grundlage sollen kommunale Gesprächsthemen sein. Der Vorschlag wird noch beraten werden.

Neues Projekt von Schülern der GMS:

Vier Schüler der Klasse 10 werden für ihre Abschlussarbeit gern ein soziales Projekt bearbeiten. Es kommt ein Vorschlag Anfang 2018.

A. Frank stellt den neuen Beitrag der GB für das Weihnachtsmitteilungsblatt vor, mit Bildern aus den Projekten der GB: Dorffasnet, Handarbeitskreis, Internetcafé, Wandergruppe usw.

Neue Vorschläge für den Namen einer kommenden
Organisation Nachbarschaftshilfe Mönchweiler:
Nachbarschaftsbrücke, Nachbarschaftsassistenz,
Generationen beWEGen, Brückenhilfe.

Info von JD Pechmann:
Karl und Karin Weisser treten von ihren Aktivitäten in der
GB bis auf Betreutes Wohnen zuhause und Kassenprüfer
zurück.

Ende der Sitzung um 21.15 Uhr.

F.d.R. E. Nitsche